

Titel	Deutschlandticket für alle Schüler:innen!	
AntragstellerInnen	Jusos Jerichower Land	
Zur Weiterleitung an	SPD-Landesparteitag Sachsen-Anhalt, SPD-Landesvorstand Sachsen-Anhalt, SPD-Landtagsfraktion Sachsen-Anhalt	
<input type="checkbox"/> angenommen	<input type="checkbox"/> geändert angenommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt

Deutschlandticket für alle Schüler:innen!

Empfänger: Der/Die Juso-Landesdelegiertenkonferenz möge beschließen:

- 1 Allen Schüler:innen, die eine Schule im Land Sachsen-Anhalt besuchen, soll unabhängig
- 2 von der Entfernung vom Schulort sowie der Jahrgangsstufe und der Schulform, ein
- 3 Deutschland-Ticket kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

4 *Begründung*

5 Das Deutschlandticket stellt für alle Pendler:innen, unter denen sich auch viele Schü-
6 ler:innen wiederfinden, eine enorme finanzielle Entlastung dar. In einigen Landkreisen
7 wird ab dem Schuljahr 2023/24 unter verschiedenen Bedingungen das Deutschland-
8 Ticket als Schülerfahrkarte zur Verfügung gestellt, welches diese dann nicht auf dem
9 Schulweg, sondern auch in ihrer Freizeit nutzen können. Hierbei handelt es sich zwar im
10 Sinne der Träger der Schülerbeförderung oft um den einfachsten und praktikabelsten
11 Weg, jedoch muss aus politischer Sicht auch auf die finanzielle Belastung der Famili-
12 en, Kindern und Jugendlichen ein besonderes Augenmerk belegt werden. So kann es
13 nicht sein, dass ein Schüler, der in Landkreis A 7 km von der Schule weg wohnt, ein
14 Deutschland-Ticket erhält und somit sich kostenneutral auch in der Freizeit mit dem
15 ÖPNV fortbewegen kann, und in Landkreis B eine Schülerin 9 km Schulweg hat und nur
16 eine Karte für den Schulweg bekommt und die Familie für ihre Freizeit weitere ÖPNV-
17 Tickets bezahlen muss. Es muss eine Vereinheitlichung der Regelung her im Sinne der
18 Schüler:innen und ihrer Familien! Da wir uns aus sozialdemokratischer Sichtweise nicht
19 nur über diese Schüler:innen Gedanken machen sollten, die eine bestimmte Entfernung
20 zur Schule zurücklegen müssen, muss eine allgemeine Gleichbehandlung aller Kinder
21 und Jugendlichen Ziel unserer Politik sein. Das heißt ein Deutschland-Ticket für alle!
22 Auch die unverständliche Regelung der Eigenbeteiligung an den Fahrtkosten nach Be-
23 endigung der 10.Klasse und der Weiterführung einer reinen schulischen Ausbildung,
24 also Sekundarstufe II einer allgemeinbildenden Schule oder Teile der berufsbildenden

- 25 Schulen, soll hiermit dann ein Ende finden, da die Schulpflicht in der Regel zu diesem
- 26 Zeitpunkt weiter besteht.